

¹Dies ist die Last über Damaskus: Siehe, Damaskus wird keine Stadt mehr sein, sondern ein zerfallener Steinhaufe.²Die Städte Aroer werden verlassen sein, daß Herden daselbst weiden, die niemand scheuche.³Und es wird aus sein mit der Feste Ephraims; und das Königreich zu Damaskus und das übrige Syrien wird sein wie die Herrlichkeit der Kinder Israel, spricht der HERR Zebaoth.⁴Zu der Zeit wird die Herrlichkeit Jakobs dünn sein, und sein fetter Leib wird mager sein.⁵Denn sie wird sein, als wenn einer Getreide einsammelte in der Ernte, und als wenn einer mit seinem Arm die Ähren einerntete, und als wenn einer Ähren läse im Tal Rephaim⁶und die Nachernte darin bliebe; als wenn man einen Ölbaum schüttelte, daß zwei oder drei Beeren blieben oben in dem Wipfel, oder als wenn vier oder fünf Früchte an den Zweigen hangen, spricht der HERR, der Gott Israels.⁷Zu der Zeit wird sich der Mensch halten zu dem, der ihn gemacht hat, und seine Augen werden auf den Heiligen in Israel schauen,⁸und wird sich nicht halten zu den Altären, die seine Hände gemacht haben, und nicht schauen auf das, was seine Finger gemacht haben, weder auf Ascherabilder noch Sonnensäulen.⁹Zu der Zeit werden die Städte ihrer Stärke sein wie verlassene Burgen im Wald und auf der Höhe, so verlassen wurden vor den Kindern Israel, und werden wüst sein.¹⁰Denn du hast vergessen des Gottes deines Heils und nicht gedacht an den Felsen deiner Stärke. Darum setzest du lustige Pflanzen und legest ausländische Reben.¹¹Zur Zeit des Pflanzens wirst du

¹وَحْيٍ مِنْ جِهَةِ دِمَشْقَ، هُوَذَا دِمَشْقُ تُرَالٌ مِنْ بَيْنِ الْمُدُنِ وَتَكُونُ رُجْمَةً رَذْمٍ.²مُدُنٌ عَرْوَعِيرٌ مَتْرُوكَةٌ. تَكُونُ لِلْفُلُطَعَانِ، قَتْرِيضٌ وَكَيْسٌ مِّنْ يُخِيفُ.³وَتُرُوقُ الْجِصْنُ مِنْ أَفْرَائِمَ وَالْمُلْكُ مِنْ دِمَشْقَ وَبَقِيَّةِ أَرَامَ. فَتَصِيرُ كَمَجْدِ بَنِي إِسْرَائِيلَ، يَقُولُ رَبُّ الْجُنُودِ.⁴وَتَكُونُ فِي ذَلِكَ الْيَوْمِ أَنَّ مَجْدَ بَعْقُوبَ يَدُلُّ، وَسَمَانَةٌ لَحْمِهِ تَهْزُلُ⁵وَتَكُونُ كَجَمْعِ الْحَصَادِيَيْنِ الرَّزْعِ، وَذِرَاعُهُ تَحْصُدُ السَّيَالِ، وَتَكُونُ كَمَنْ يَلْقُطُ سَيَالِ فِي وَادِي رَقَائِمَ.⁶وَتَهْفَى فِيهِ خُصَاصُهُ كَقَفْصِ رَبِّيُوَّةٍ، حَبَّانٌ أَوْ ثَلَاثٌ فِي رَأْسِ الْقَرْعِ، وَأَرْبَعٌ أَوْ خَمْسٌ فِي أَفْئَانِ الْمُتْمِرَةِ، يَقُولُ الرَّبُّ إِلَهُ إِسْرَائِيلَ.⁷فِي ذَلِكَ الْيَوْمِ يَلْتَفِتُ الْإِنْسَانُ إِلَى صَانِعِهِ وَتَنْظُرُ عَيْنَاهُ إِلَى فُدُوسِ إِسْرَائِيلَ. وَلَا يَلْتَفِتُ إِلَى الْمَدَائِحِ صَنْعَةَ يَدَيْهِ، وَلَا يَنْظُرُ إِلَى مَا صَنَعَتْهُ أَصَابِعُهُ، السَّوَارِي وَالسَّمَسَاتِ.⁹فِي ذَلِكَ الْيَوْمِ تَصِيرُ مُدْنُهُ الْحَصِيئَةُ كَالرَّذْمِ فِي الْعَابِ، وَالسَّوَامِجُ الَّتِي تَرَكَوْهَا مِنْ وَجْهِ بَنِي إِسْرَائِيلَ فَصَارَتْ حَرَابًا.¹⁰لَأَنَّكَ نَسِيتَ إِلَهَ خَلَاصِكَ وَلَمْ تَذْكُرِي صَخْرَةَ حِصْنِكَ، لِذَلِكَ تُعْرِسِينَ أَعْرَاسًا تَرْهَةً وَتَنْصِيبنَ نُسْبَةَ عَرَبِيَّةٍ.¹¹يَوْمَ عَرَسِكَ تُسَيِّجِيهَا، وَفِي الصَّبَاحِ تَجْعَلِينَ رَزْعَكَ يُرْهَرُ. وَلَكِنْ يَهْزُبُ الْحَصِيدُ فِي يَوْمِ الصَّرِيَةِ الْمُهْلِكَةِ وَالكَاتِبَةِ الْعَدِيمَةِ الرَّجَاءِ.¹²أه. صَجِيحٌ شُعُوبٌ كَثِيرَةٌ تَصْبِحُ كَصَجِيحِ الْبَحْرِ، وَهَدِيرٌ قَبَائِلُ تَهْدِرُ كَهَدِيرِ مِيَاهِ عَزْبَرَةٍ.¹³قَبَائِلُ تَهْدِرُ كَهَدِيرِ مِيَاهِ كَثِيرَةٍ. وَلَكِنَّهُ يَنْهَرُهَا فَتَهْزُبُ بَعِيدًا، وَتُنْطَرِدُ كَعَصَافَةِ الْجِبَالِ أَمَامَ الرِّيحِ، وَكَالْجَلِّ أَمَامَ الرُّوبَعَةِ.¹⁴فِي وَقْتِ الْمَسَاءِ إِذَا رُغِبُ. قَبْلَ الصُّبْحِ لَيْسُوا هُمْ. هَذَا تَصِيْبُ تَاهِيَّتِنَا وَحَطَّ سَالِيبِنَا.

sein wohl warten, daß der Same zeitig wachse; aber in der Ernte, wenn du die Garben sollst erben, wirst du dafür Schmerzen eines Betrübten haben.¹² O weh der Menge so großen Volks! Wie das Meer wird es brausen; und das Getümmel der Leute wird wüten, wie groß Wasser wüten.¹³ Ja, wie große Wasser wüten, so werden die Leute wüten. Aber er wird sie schelten, so werden sie ferne wegfliehen, und wird sie verfolgen, wie der Spreu auf den Bergen vom Winde geschieht und wie einem Staubwirbel vom Ungewitter geschieht.¹⁴ Um den Abend, siehe, so ist Schrecken da; und ehe es Morgen wird, sind sie nimmer da. Das ist der Lohn unsrer Räuber und das Erbe derer, die uns das Unsre nehmen.